

Grundbildung**Tätigkeiten**

Schreiner/innen stellen Möbel her und führen Innenausbauarbeiten aus oder fertigen Bauelemente und montieren sie. Mit modernen Maschinen verarbeiten sie Massivholz, Holzwerkstoffe, Kunststoffe und Metalle.

Der Werkstoff Holz steht zwar immer noch im Zentrum des Schreinerberufes. Dieser hat sich in den letzten Jahren aber stark gewandelt. Die Bedienung computergesteuerter Maschinen und das Zeichnen von Plänen am Computer gehören ebenso zum Alltag von Schreiner/innen wie die kompetente Kundenberatung.

Im Zuge der Spezialisierung und Rationalisierung nimmt die Zahl der Betriebe ab, die auf dem gesamten Gebiet der Schreinerei tätig sind. Darum werden zwei Fachrichtungen unterschieden: "Bau und Fenster" bzw. "Möbel und Innenausbau". In beiden sind grundlegende handwerkliche Fertigkeiten erforderlich, so dass ausgebildete Schreiner/innen ohne Zusatzausbildung von einem in den anderen Bereich wechseln können.

Schreiner/innen der Fachrichtung "Bau und Fenster", so genannte Bauschreiner/innen, stellen Türen, Fenster, Fensterläden, Schrank- und Korpuselemente, Kucheneinrichtungen sowie Wand- und Deckenverkleidungen her und montieren sie. Auch Holzschutzbehandlungen und das Einsetzen von Fensterglas gehören zu ihrem Metier.

Schreiner/innen der Fachrichtung "Möbel und Innenausbau", so genannte Möbelschreiner/innen, stellen Einzelmöbel und Innenausbauten her und montieren sie. Sie befassen sich ausserdem mit Furnier- und Beschichtungsarbeiten sowie mit der Oberflächenbehandlung.

Schreiner/innen beider Fachrichtungen fertigen von Hand oder am Computer mit CAD Werkzeugzeichnungen an, die als Grundlage für die Herstellung der Möbel und Bauteile sowie deren Montage dienen. Sie sind in der Lage, Werkstücke nach Plänen herzustellen. Neben Massivhölzern verarbeiten sie auch Sperrholz, Span- und Faserplatten, Kunststoffe und Metalle. Sie schneiden, hobeln, bohren, fräsen und schleifen an grossen stationären Maschinen und CNC-Bearbeitungszentren. Für gewisse Arbeiten setzen sie handliche elektrische und pneumatische Werkzeuge ein.

Berufsfeld 10

Holz
Innenausbau

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Reglement vom
20.12.2001

Dauer

4 Jahre

Fachrichtungen:

- Bau/Fenster
- Möbel/Innenausbau

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Schreinerei oder in einer Lehrwerkstätte* (Basel, Bern, Zürich, Samedan)

*nur Möbel/Innenausbau

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer:
Materialkenntnisse (Massivholz, Holz- und andere Werkstoffe), Grundlagen der Ökologie, Grundlagen der Chemie und Physik, C-Technologie, Produktionsmittel/Arbeitstechnik, Werkzeichnen, Konstruktionslehre, Gestalten und Skizzieren, Fachrechnen.

Überbetriebliche Kurse

zu verschiedenen Themen

Berufsmatura

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmittelschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Gelernte/r Schreiner/in (Bau/Fenster)" oder "Gelernte/r Schreiner/in (Möbel/Innenausbau)"

Voraussetzungen

Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- zeichnerische Fähigkeiten
- logisches Denken
- exakte Arbeitsweise
- körperliche Beweglichkeit
- Sinn für Ästhetik
- gute Gesundheit (keine Überempfindlichkeit gegen Staub und Chemikalien)

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufs- und Fachschulen, des Verbandes Schweiz. Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM oder des IBW Chur

Zusatzlehre

Innenausbauzeichner/in, Zimmermann/Zimmerin

Verbandsprüfung VSSM

Monteur/in, Maschinist/in, Sachbearbeiter/in Fertigung, Sachbearbeiter/in Planung

Berufsprüfung (BP)

Schreiner-Werkmeister/in, Projektleiter/in Innenausbau, Holzfachmann/-frau, Holzbeizer/in

Höhere Fachprüfung (HFP)

Schreinermeister/in Bau, Schreinermeister/in Möbel und Innenausbau

Höhere Fachschule

Techniker/in HF Holzindustrie, Techniker/in HF Holztechnik

Fachhochschule

Bachelor (FH) in Holztechnik, Bauingenieurwesen, Innenarchitektur oder Architektur

Berufsverhältnisse

Bau- und Möbelschreinereien sind von der Auftragslage im Baugewerbe abhängig. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind für gelernte Schreiner/innen aber gut.

Weitere Informationen

Verband Schweiz.
Schreinermeister und
Möbelfabrikanten VSSM
Gladbachstr. 80
Postfach
8044 Zürich
Tel: 044 267 81 00
www.schreiner.ch

LBB Lehrbetriebe Basel
4012 Basel
www.lehrbetriebe-basel.ch

Lehrwerkstätten Bern
3013 Bern
www.lwb.ch

Engadiner Lehrwerkstatt
7503 Samedan
www.lehrwerkstatt.ch

LWZ Lehrwerkstätte für
Möbelschreiner
8001 Zürich
www.lwz.ch

Fachzeitschrift:
"Schreinerzeitung"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lehrstellen

Verwandte Berufe

	Berufsfeld	SD
Zimmermann/Zimmerin	10	0.430
Holzhandwerker/in EFZ	10	0.510
Wagner/in	10	0.510
Küfer/in EFZ	10	0.510
Säger/in Holzindustrie EFZ	10	0.510